

Schülerin unterstellt "in den Ausschnitt" gucken

Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Juli 2025 19:40

Zitat von Quittengelee

Warum fühlt man sich so wohl? Man sieht seinen Ausschnitt nicht, natürlich hat es was mit sexy-sein-wollen zu tun.

Ich werde nicht sagen, dass ich glaube, dass es möglich sei, sich komplett von Anderen loszulösen, trotzdem finde ich die Aussage problematisch.

Ich habe noch nie einen tiefen Ausschnitt getragen, ich mag es nicht, aber zum Teil eben auch, weil es IMMER zu bescheuerten Anmerkungen führt. Und wisst ihr was: wenn man keinen trägt auch.

Ich habe keine große Oberweite, trage 90% der Zeit einen Schal und auch das wird in Frage gestellt, warum ich mich hüllen würde, ich müsse mich nicht verstecken (also freizügig wäre kritisierbar, ohne auch.).

Ich habe genug Jahre meines Lebens mit weiter Oberweite verbracht: dasselbe: Warum ich denn dies und das nicht tragen würde, wäre doch attraktiver.

Beide Arten der Anmerkungen sowohl von Frauen als auch Männern.

Ich trage, was mir gefällt und wie ich mich wohl fühle.

Manchmal habe ich Phasen, in denen ich Röcke - ziemlich kurze - gerne trage. Immer mit Wollstrumpfhose.

Meine damalige Klasse hatte "herausgefunden", dass ich, wenn ich einen Rock trug, total gut gelaunt sei. Habe ich interessant gefunden, beobachtet und dann für mich manchmal umgekehrt gemacht: Rock anziehen, es steigert die gute Laune.

Zu unterstellen, jemand möchte angeguckt, angesprochen, angegrabscht, oder mehr .. werden, ist einfach unmöglich.

Und wie hier gesagt wurde: wenn ich sicher sein will, dass eine stehende Person nichts von meinem sitzenden Körper registrieren kann, dann bin ich schnell bei radikalen Geboten der Ganzkörperverhüllung und des Kartoffelsacks.